

DMK veröffentlicht Infoheft „Körnermais im Fokus“

Bonn (DMK) – Mit der neuen Broschüre „Körnermais im Fokus“ lädt das Deutsche Maiskomitee e.V. (DMK) alle an Körnermais Interessierte ein, sich über diese Vermarktungsrichtung zu informieren. Das Heft beleuchtet aktuelle Entwicklungen, wirtschaftliche Perspektiven sowie technische Innovationen rund um den Anbau, das Management und die Verwertung von Körnermais. Das Infoheft kann ab sofort kostenfrei über die Webseite des DMK bestellt oder als Download bezogen werden.

Vielfältige Themen im Überblick

Die Broschüre fasst fundierte Fachbeiträge und Praxisergebnisse zu zentralen Zukunftsfragen des Körnermaisbaus zusammen: So geht es zunächst um die Perspektiven und die Ökonomie im Körnermais. Hier folgt eine Analyse der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Maisanbaus in Deutschland und Europa vor dem Hintergrund schwankender Märkte, globaler Einflussfaktoren und klimatischer Herausforderungen. Im Bereich des mechanischen Pflanzenschutzes wird der CO₂-Fußabdruck moderner Hacktechnik und Kombinationsverfahren betriebswirtschaftlich bewertet und berechnet. Praxisnahe Ergebnisse zeigen zudem das große Potenzial moderner Bewässerungssteuerungssysteme für einen ressourcenschonenden Wassereinsatz. Parallel dazu eröffnen innovative Ansätze im Stroh- und Stoppelmanagement neue Möglichkeiten, um Ernterückstände effektiv zu zerkleinern. Dies dient der mechanischen Bekämpfung des Maiszünslers und vermindert das Risiko für Fusarium-Befall wirksam. Auch die Koppelproduktion bietet nachhaltige Zukunftsperspektiven durch die doppelte Nutzung von Körnermais und Maisstroh, insbesondere als vielversprechendes Substrat für Biogasanlagen. Ergänzend dazu untersuchen aktuelle Analysen die Energieeffizienz bei der Trocknung und bewerten, wie sich unterschiedliche Korntypen wie Zahnmais oder Hartmais auf die Trocknungsdauer, den Energieverbrauch und die Rentabilität auswirken.

(1.944 Zeichen)